



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großräschen

Gemeindebrief

Januar – Februar 2020

Jahreslosung 2020



Ich glaube; hilf meinem Unglauben! - Mk 9,24

Jahreslosung 2020

Ich glaube, hilf meinem Unglauben! Mk 9,24

Andacht

Ich glaube, hilf meinem Unglauben! Mk 9,24

Das ist der Hilfescrei eines verzweifelten Vaters. Wir lesen die Begebenheit in Markus 9,14-32:

Ein Vater bringt in tiefer Not seinen Sohn, der von einer bösen Macht beherrscht wird. Da Jesus gerade im Gespräch ist, bittet der Mann die Jünger, seinem Sohn zu helfen. Aber die schaffen es nicht. Und dann greift Jesus ein. Zunächst schimpft er öffentlich mit seinen Schülern.

Danach spricht Jesus mit dem Vater des Jungen. Und er bekommt zur Antwort: „Wenn du etwas vermagst, so hilf uns und hab Mitleid mit uns.“ (V. 22) Jesus fragt, was diese Aussage soll, denn „alles ist möglich dem, der glaubt.“ (V. 23)

Was meint Jesus mit dem Wort „Glauben“?

Ein Für-wahr-halten von Tatsachen reicht nicht. Sogar teuflische Mächte glauben, dass es Gott gibt und fürchten ihn (vgl. Jak 2,19) – Glaube ist auch kein „magisches Festklammern“, um bei Gott die eigenen Wünsche durchzusetzen. Denn Jesus betete: „Vater, wenn du willst, lass diesen Kelch an mir vorübergehen. Doch nicht mein Wille, sondern der deine geschehe.“ Lk 22,42 Auch lehrte er seine Jünger das Gebet: „Dein [Gottes] Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.“ Mt 6,10

Glaube ist festes Vertrauen in die Person des Retters. Wer überzeugt ist, dass Gott sein persönliches Heil und das aller Menschen im Blick hat, der kann ihm vertrauen, auch wenn er manches nicht versteht.

Damit wird klar, warum Jesus mit den Jüngern schimpft: Seine Schüler hätten ihn, den Lehrer, doch kennen sollen. Sie hatten täglich bei Jesus Anschauungsunterricht im Fachbereich „Glauben“. Erst in der Praxis zeigt sich, ob jemand bereit ist, Gott über alles zu vertrauen.

Der Vater in unserem Bibeltext weiß sofort: Das kann ich nicht. Mein Vertrauen zu Jesus, mein Glaube, reicht nicht!

Jesus hat den Mann durchschaut. Er weiß, dass dieser Vater nicht auf Gott vertraut, sondern nach dem letzten Strohalm greift, der sich ihm in seiner verzweifelten Lage bietet. Aber der Mann ist ehrlich, er versteckt sein Defizit nicht hinter einer frommen Fassade. Verzweifelt schreit er heraus: „Ich glaube! Hilf meinem Unglauben!“ (V. 24)

Und ich? Habe ich denn Glauben?

Jesus spricht in dieser Begebenheit mehrfach das Grundproblem an:

- Den Jüngern fehlt es an Glauben: „Du ungläubiges Geschlecht! Wie lange muss ich noch bei euch sein?“ (V. 19)
- Dem Vater fehlt es an Glauben.
- **Mir fehlt es auch an Glauben!**

Jesus macht der Grundsatzdebatte kurzerhand ein Ende, weil viele Leute herbeilaufen: Schaulustige, denen es kaum um Glauben ging. Seinen Jüngern erklärt er später, dass solche bösen Mächte nur durch Gebet ausgetrieben werden können. Gebet ist praktizierter Glaube: Reden mit Gott – Hören auf Gott – Beziehung zu Gott.

Wie lebendig ist mein Gespräch mit Gott?

Wozu lebe ich hier und heute? Was möchte der HERR im Jahr 2020 mit mir gemeinsam gestalten?

Wenn du keine Antwort findest, bete! Wenn die Last schwer ist, sag es Jesus, ruhe in seiner Nähe aus und dann geh mutig weiter! Wenn du Stress hast, organisiere dir stille Zeiten mit dem HERRN und höre ihm zu. Wenn du voller Freude und Zuversicht dein Leben gestaltetest, frage den HERRN, was er davon hält und sing ihm dein Lob laut heraus! Wenn dein Nächster dich ärgert, bete um Gelassenheit, danach geh auf deinen Nächsten zu und frage nach. Nimm dir Zeit mit dem HERRN und finde deine speziellen Möglichkeiten ...

So kann Vertrauen und Glauben wachsen. So lernen wir den Retter immer besser kennen. Jener Vater in unserem Bibeltext sagte: „**Ich glaube! Hilf meinem Unglauben!**“ (V. 24) – Wichtig ist offensichtlich seine aktive Grundhaltung. Der Mann geht erwartungsvoll zu Jesus, er will glauben. Und Jesus hilft ihm.

Was soll eigentlich unmöglich sein, wenn der Schöpfergott mit uns unterwegs ist, um seine guten Ziele zu erreichen? „**Alles ist möglich dem, der glaubt!**“ Mk 9,23

Tamara Schüppel

Geburtstage

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verläßt und dessen Zuversicht der Herr ist. Jeremia 17,7

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Termine & Ausblick

Datum	Zeit	Veranstaltung
13.01.	14.00 Uhr	Frauenstunde
10.02.	14.00 Uhr	Frauenstunde
10.2.-14.02.		Ökumenische Bibelwoche

Bitte auch die Ansagen in den Gottesdiensten beachten.

Allianzgebetswoche 2020

Thema: „Wo gehöre ich hin?“

Termine für Finsterwalde

Datum	Zeit	Veranstaltung
12.01.	10.00 Uhr	Eröffnung Allianzgebetswoche (Trinitatiskirche)
14.01.	19.00 Uhr	Kirchengemeinde Massen
15.01.	19.00 Uhr	Adventgemeinde
16.01.	19.00 Uhr	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
19.01.	19.00 Uhr	Landesk. Gemeinschaft

Termine für Großräschen

Datum	Zeit	Veranstaltung
13.01.	19 Uhr	Evangelische Kirche Nord, Fam. Baberowski
14.01.	19 Uhr	Landesk. Gemeinschaft, M. Möbus
15.01.	19 Uhr	Landesk. Gemeinschaft, Pf. Bahr
16.01.	19 Uhr	Evangelische Kirche Mitte, H. v. Dühren
17.01.	19 Uhr	EFG, M. Schramm
18.01.	10 Uhr	OASE e.V., R. Stoppe
19.01.	10 Uhr	EFG, M. Klöber

Informationen

1.266 Kinder freuen sich über Geschenke aus Cottbus und Umgebung: „Weihnachten im Schuhkarton®“ schenkt mehr als einen Glücksmoment

1.266 Mädchen und Jungen werden in diesem Jahr ein Weihnachtsgeschenk aus Cottbus und Umgebung erhalten. Sie wurden im Rahmen der Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse gesammelt. Verteilt werden sie nun an bedürftige Kinder von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen. Das Team der Sammelstelle Cottbus zeigte sich zufrieden von dem Ergebnis: „Wie so oft kamen die meisten Päckchen kurz vor Schluss. Außerdem konnten durch viele Sachspenden zusätzlich zahlreiche Päckchen gepackt werden.“ Insgesamt **6.250 Euro** Barspenden wurden in der Sammelstelle Cottbus gesammelt. Für die Schulung und Betreuung der Ehrenamtlichen im In- und Ausland, die Transporte und andere wichtige Aspekte entstehen pro Schuhkarton Kosten von rund zehn Euro. Wenn man ein Päckchen mit der Post in ein anderes Land schickt, muss man das Vier- bis Fünffache zahlen. Und hier geht es noch um so viel mehr als den Transport von A nach B. Denn die Kinder werden zu Weihnachtsfeiern eingeladen, in denen sie erfahren, dass sie von Gott und Menschen geliebt und wertgeschätzt sind. Für die Mädchen und Jungen ist dies eine wertvolle Botschaft, die durch die persönliche Weitergabe des Weihnachtspäckchens schließlich unterstrichen wird. Die Aktion schenkt viel mehr als einen Glücksmoment: sie vermittelt Hoffnung und Liebe. **Allen Päckchenpackern, Helfern und Unterstützern in Cottbus und Umgebung möchte ich von Herzen Danke sagen.**

Heike Balko, Sammelstellenleiterin Cottbus

Als Gemeinde Großräschen konnten wir uns mit 118 Schuhkartons und 750,80 € Geldspenden an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligen. Vielen Dank an alle, die zum Erfolg beigetragen haben.

Gottesdienste und Bibelgespräche

Datum	Großräschen Mi.19.00 Uhr So.10.00 Uhr	Finsterwalde Mi. 16.00 Uhr So.10.00 Uhr
05.01.2020	P: R. Stoppe	M: K. Riske P: René Schüppel
08.01.2020	B: H. van Dühren	B. H. van Dühren
12.01.2020	M: T. Zozmann P&A: H. van Dühren	Allianzgottesdienst Trinitatiskirche (10.00 h)
15.01.2020	Allianzgebetswoche	Allianzgebetswoche
19.01.2020	Allianzgebetswoche Abschlussgottesdienst EFG, P: M. Klöber	-
22.01.2020	B: H. van Dühren	-
26.01.2020	P: H. Werchosch	M: Ch. Klemin P: H. van Dühren
29.01.2020	B: H. van Dühren	B: H. van Dühren
02.02.2020	P&A: R. Stoppe M: M. Werchosch	P: René Schüppel
05.02.2020	Allianzbibelstunde Baberowski, EFG	-
09.02.2020	M: T. Zozmann P: H. van Dühren	-
12.02.2020	Ökumenische Bibelwo- che	B: H. van Dühren
16.02.2020	M:Fam. Warkus	P+A: H. Werchosch M: K. Riske
19.02.2020	B. H. van Dühren	B. H. van Dühren
23.02.2020	P: R. Stoppe	M: Fam. Blankenburg P: H. van Dühren
26.02.2020	B. H. van Dühren	-



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großräschen

 Freienhufener Straße 22
01983 Großräschen
 03 57 53 / 60 24
 <http://www.efg-grossraeschen.de>
Sparkasse Niederlausitz
BLZ: 180 55 000
€ Konto: 303 000 0612
IBAN: DE86 1805 5000 3030 0006 12
BIC-/SWIFT-Code: WELADED1OSL



Gemeindegemeinleiter

Roland Stoppe

 Ostpromenade 1a
01968 Senftenberg
 03 57 3 / 36 94 177
@ rol.stoppe@googlemail.com



Gemeindegemeinleiterin

Zweiggemeinde Finsterwalde

Gabriele Baranius
 Bahnhofstraße 2
03238 Finsterwalde
 0174-4936642
@ baranius-g@gmx.de

Pastor

Heiko van Dühren

 Freienhufener Straße 22
01983 Großräschen
 03 57 53 / 60 24
@ heiko-v-d-grr@freenet.de
pastor@efg-grossraeschen.de

Gemeindegemeinbriefredaktion

Markus Werchosch
@ markus.werchosch@gmail.com

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 15.02.2019**